

Lange Nacht der DEMOKRATIE *

TEASER-VERANSTALTUNG

DO., 25. MÄRZ 2021 | 19 UHR | TEILNAHME FREI | ANMELDUNG ERFORDERLICH

Lange Nacht der
DEMOKRATIE *
SAMSTAG, 2.10.2021
18-1 UHR
30 KOMMUNEN
IN BAYERN



RECHTE BEDROHUNGSALLIANZEN GESAMTZUSAMMENHÄNGE RECHTER GEWALT ONLINE VIA ZOOM

Evangelische Stadtakademie München in Zusammenarbeit mit: BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung, Fachstelle für Demokratie der LH München, Münchner Volkshochschule und Lange Nacht der Demokratie

„Es reicht nicht aus, die einzelnen Phänomene im Bereich des rechten und rechtsextremen Spektrums parzelliert zu analysieren,“ sagt der Soziologe Wilhelm Heitmeyer über die Entwicklung rechter Milieus in Deutschland, die er seit 35 Jahren beobachtet. Denn damit geraten die Gesamtzusammenhänge rechter Gewalt aus dem Blick. Vielmehr lässt sich zeigen, wie sich unterschiedliche Segmente der Gesellschaft wechselseitig in der Ideologie der Ungleich-

wertigkeit und der Gewaltakzeptanz verstärken: von menschenfeindlichen Einstellungsmustern in der Bevölkerung über intellektuelle „Vordenker“ bis zu gewaltbereiten Neonazis. Der Spruch „Wehret den Anfängen“ erweist sich als völlig überholt. „Wehret der Normalisierung“ müsste es heißen, so Heitmeyer.

Prof. Dr. Wilhelm Heitmeyer, bis 2013 Gründungsdirektor des Instituts für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung der Universität Bielefeld. Das Buch Rechte Bedrohungsallianzen – Signaturen der Bedrohung ist im Suhrkamp Verlag erschienen.

Moderation: Antonie Rietzschel, Journalistin, SZ, Leipzig

Anmeldung erforderlich unter: www.evstadtakademie.de/veranstaltung/rechte-bedrohungsallianzen/

www.lange-nacht-der-demokratie.de / www.lnidd.de / www.muenchen.lnidd.de

Lange Nacht der DEMOKRATIE

